

Wandern und Kultur 2019

Marokko – Bei den Berbern im Atlas

Termin: Samstag, 26. Oktober 2019 – Samstag, 2. November 2019

Reisedauer: 8 Tage

Reisepreis: 1.395,- Euro

Wanderführer und Reisebegleitung: auf Anfrage

Anspruch: mittel



Die Südseite des Atlas-Gebirges ist eine der lohnendsten Regionen Marokkos. Im Regenschatten des Hohen Atlas hat sich eine wunderbare Landschaft aus verwitterten Felsen gebildet. Bewohnt werden die Täler von Halbnomaden, die teilweise noch in Transhumanz leben. In kleinen palmengesäumten Oasendörfern werden unter kargen Bedingungen Terrassenfelder bewirtschaftet. Jahrhundertalte Bewässerungssysteme und von Trockenmauern parzellierte Felder prägen die Flurlandschaften.

Ausgehend von Marrakesch queren wir den Hohen Atlas auf einer landschaftlich beeindruckenden Fahrt. Auf der Südseite wird es wüstenhaft trocken, ehe wir auf unseren Wanderungen fast schon biblische Landschaften durchstreifen. Eine Vielfalt von Brauntönen und rötlichen Erdfarben kontrastiert mit dem klaren Blau des Himmels und dem Grün der Oasendörfer. Der Duft von selbstgebackenem Fladenbrot, ein Glas Pfefferminztee, die Harmonie der Bergdörfer und die grünen Farbtupfer der idyllischen Palmenoasen vermitteln viel Ruhe und ein Bild des Einklangs.

Alle Wanderungen sind Tageswanderungen ausgehend von unserer Unterkunft im Rosental.

Höhepunkte:

- Wanderungen durch die bizarre Landschaft des Atlas
- Alltagsleben der Berber in malerischen Bergdörfern
- Die Todraschlucht
- Das Rosental und die Dadesschlucht
- Tiefe Herzlichkeit und große Gastfreundschaft
- Buntes Treiben in Marrakesch

Detailprogramm: Marokko – Bei den Berbern im Atlas

Tag	Datum	Beschreibung
1	Sa, 26. Oktober 2019	<p>Anreise - Fahrt über den Hohen Atlas – Rosental Kurz nach Mitternacht Transfer von Bozen nach Mailand Malpensa. Flug Mailand Malpensa – Marrakesch, wo wir vormittags eintreffen. Auf Anfrage organisieren wir gerne alternative Anreisemöglichkeiten bzw. alternative Flugmöglichkeiten. Eventuelle Mehrkosten werden zwischen den verschiedenen Varianten querverrechnet. Nach unserer Ankunft in Marrakesch Fahrt über den Hohen Atlas Richtung Rosental. Die Nordseite des Hohen Atlas ist verhältnismäßig fruchtbar. Eichenbestände, Walnussbäume, Oleander und Arganbäume säumen unseren Weg. Auf einer kurvigen Passstraße gelangen wir zum Tizi n'Tichka Pass (2260 m). Die Atlas-Südseite mit den oasenhaften, grünen Tälern inmitten einer ansonsten kargen Landschaft, stimmt auf die nächsten Tage ein. Am späten Nachmittag erreichen wir das Rosental, Wir quartieren uns in einem kleinen Dorf in einer traditionellen Kasbah ein. ÜN im Rosental</p>
2	So, 27. Oktober 2019	<p>Durch die Gärten des M'Goun Unsere Wanderungen sind Tageswanderungen und verlaufen auf der Südseite des Hohen Atlas. Kleine Dörfer und Oasen säumen unseren Weg. Immer wieder ergeben sich auch Einblicke in das Alltagsleben der Berber. Teils treffen wir auch halbnomadisch lebende Schäfer, die im Sommer auf den Almen und den Winter in den tieferen Tallagen verbringen. Unsere heutige Tour verläuft im oberen Teil des Rosentales. Die bizarre Landschaft ist eine Komposition aus Brauntönen und rötlichen Erdfarben die mit dem klaren Blau und dem Grün der Oasendörfer kontrastieren. Immer wieder sehen wir befestigte und kühn auf Felsen erbaute Kasbahs. Im Unterlauf des Rosentales zieren Walnuss- und Feigenbäume die Gärten. Rosenhaine, Palmen und Datteln werden nun häufiger. Wanderdaten: 5 Std, 200 Hm ↑, 120 Hm ↓, 13 km; ÜN im Rosental</p>
3	Mo, 28. Oktober 2019	<p>Todra Tal Fahrt ins Todra Tal. Die Todraschlucht ist einer der Höhepunkte Marokkos. Malerische Palmenhaine, kristallklares Wasser im Fluss und Felswände mit spektakulären, geologischen Formationen. Auf einer Wanderung eröffnet sich die gesamte Wildheit der Schlucht mit ihren senkrecht aufragenden Felswänden. Wanderdaten: 3 Std., 500 Hm ↑, 500 Hm ↓, 8 km ÜN im Rosental</p>
4	Di, 29. Oktober 2019	<p>Durch die Agouti-Schlucht Nach einem kurzen Transfer wandern wir dem Lauf des M'Goun folgend durch die Agouti Schlucht. Etwa eineinhalb Stunden wandern wir häufig im Wasser durch eine beeindruckende Schluchtlandschaft. Danach weitet sich das Tal und wir kommen an fruchtbaren Dörfern und Kashbas vorbei. Wanderdaten: 4 Std, 80 Hm ↑, 100 Hm ↓, 8 km ÜN im Rosental</p>
5	Mi, 30. Oktober 2019	<p>Die Palmenhaine des Rosental Kulturwanderung durch die Dattelhaine des Rosentales. Unseren Weg säumen Rosenplantagen (verblüht), Pappeln, Feigen und Nussbäume. Im kleinen Souk werden Früchte und Gemüse angeboten. Nomaden verkaufen hier ihre Tiere und tätigen Einkäufe. Die vielfältigen Gerüche und Farben, die kunstvoll aufgeschichteten Marktstände und die Händler ergeben eine bunte Gesamtatmosphäre. Nach unserer Rückkehr können wir uns noch im Dorf umsehen oder zusammen mit Einheimischen Couscous kochen. Wanderdaten: 4 Std, 100 Hm ↑, 100 Hm ↓, 12 km ÜN im Rosental</p>
6	Do, 31. Oktober 2019	<p>Dadestal und Dadesschlucht Die Dadesschlucht ist eine der großen Sehenswürdigkeiten auf der Südsei-</p>

		<p>te des Atlasgebirges. Es geht zunächst durch ein Tal aus rötlicher Erde, das mit kleinen Oasen im saftigen Grün kontrastiert. Immer wieder säumen Lehmburgen den Weg, ehe sich das Tal verengt und sich die Straße über einige spektakuläre Haarnadelkurven nach oben schlängelt.</p> <p>Wanderdaten: 3 Std., 500 Hm ↑, 500 Hm ↓, 8 km</p> <p>ÜN Rosental</p>
7	Fr, 1. November 2019	<p>Ait Benhaddou und Fahrt nach Marrakesch</p> <p>Rückfahrt nach Marrakesch. Noch auf der Südseite des Atlasgebirges Besichtigung von Ait Benhaddou, einer der exotischsten und best erhaltenen Kasbahs der gesamten Atlas Region. Erbaut von der Sippe (Ait) der Ben Haddou um den Handel auf der Karawanenstraße Timbuktu – Marrakesch zu kontrollieren. Es handelt sich um ein Dorf aus ineinander verschachtelten Wohnburgen, gebaut aus Stampflehm. Bauten mit Ecktürmen und Zinnen verleihen dem Ort ein wehrhaftes Aussehen. Seit 1987 ist Ait Benhaddou UNESCO Weltkulturerbe. Bekannt wurde es vor allem als Filmkulisse, unter anderem für Filme, wie Sodom und Gomorrha (1962), Lawrence von Arabien (1962), Jesus von Nazareth (1977), Kundun (1997), Gladiator (2000) und Alexander (2004).</p> <p>Über den Tizi n'Tichka Pass Weiterfahrt nach Marrakesch, wo wir am mittleren Nachmittag eintreffen.</p> <p>Nach unserer Ankunft Orientierungs-Stadtrundgang in Marrakesch.</p> <p>ÜN Marrakesch</p>
8	Sa, 2. November 2019	<p>Marrakesch und Rückreise</p> <p>Bis zum mittleren Nachmittag haben wir noch Zeit für Marrakesch. Marrakesch erlangte seine Bedeutung als Karawanenstadt auf der Route von Niger über Westafrika und dem Hohen Atlas zur Mittelmeerküste. Lange Zeit Hauptstadt Marokkos, ist es heute einer der großen Anziehungspunkte des Landes.</p> <p>Uns steht noch einige Zeit für eigene Erkundungen zur Verfügung. Vom bunten Souk und den quirligen Märkten können wir noch viele orientalische Stimmungen mit nach Hause nehmen.</p> <p>Am späten Nachmittag Transfer zum Flughafen. Voraussichtlicher Flug Marrakesch - Bergamo.</p> <p>Transfer von Bergamo nach Bozen. Rückkehr in Südtirol nach Mitternacht. Auf Anfrage organisieren wir gerne alternative Rückreisemöglichkeiten bzw. alternative Flugmöglichkeiten. Eventuelle Mehrkosten werden zwischen den verschiedenen Varianten querverrechnet.</p>

Daten und wichtige Hinweise

Die Eckdaten:

- Termin: Samstag, 26. Oktober 2019 – Samstag, 2. November 2019
- Reisedauer: 8 Tage
- Reisepreis: 1.395 Euro
- Wanderführer und Reisebegleitung: auf Anfrage
- Anspruch: mittel

Der Reisepreis beinhaltet:

- Transfer Bozen – Mailand Malpensa // Bergamo - Bozen mit Bus;
- Flug Mailand Malpensa – Marrakesch – Bergamo;
- Alle Fahrten und Transfers in Marokko laut Programm ab/bis Marrakesch Flughafen;
- Örtlicher, marokkanischer Führer;
- 6 ÜN mit Halbpension im Rosental in einer traditionellen Kasbah auf DZ-Basis;
- 1 ÜN mit Frühstück in Hotel in Marrakesch auf DZ-Basis;
- Eintritt für Ait Benhaddou;
- Führung der Wanderungen und Reisebegleitung ab/bis Südtirol;
- Reiseschutz Standard der Europäischen Reiseversicherung Wien;

Nicht im Reisepreis eingeschlossen:

- Alle Leistungen, die oben nicht ausdrücklich aufgelistet sind, wie etwa die fehlenden Mittagessen und Abendessen (z.B. Mittag- und Abendessen in Marrakesch);
- Getränke;
- Alle Eintritte bei Museumsbesuchen oder Ausgrabungsstätten, die oben nicht aufgelistet sind;
- Alle Ausgaben persönlicher Natur;
- Trinkgelder
- EZ-Aufpreis: 120 Euro
- Stornoschutz: Der Aufpreis zum Komplettschutz Standard der Europäischen Reiseversicherung Wien kann auf Wunsch um 45 Euro gebucht werden.

Teilnehmerzahl: Minimum 8 Personen, maximal 20 Personen

Konzeption der Reise:

Dieses Wanderangebot wurde auf Basis von Tageswanderungen, ausgehend von einer traditionellen Kasbah-Unterkunft im Rosental, konzipiert. Wir haben bewusst keine Übernachtungen im Zelt eingeplant.

Die schluchtartigen und ansonsten oasenähnlichen Täler auf der Südseite des Atlasgebirges eignen sich wunderbar für Kulturwanderungen. Neben beeindruckenden Landschaften gibt es auch Möglichkeiten zum Kennenlernen des Alltagslebens und der Traditionen der Berber. Am Ende der Reise steht uns noch ein Tag in Marrakesch zur Verfügung.

Höhepunkte

- Wanderungen durch die bizarre Landschaft des Atlas
- Alltagsleben der Berber in malerischen Bergdörfern
- Die Todraschlucht
- Das Rosental und die Dadesschlucht
- Tiefe Herzlichkeit und große Gastfreundschaft
- Buntes Treiben in Marrakesch

Die Philosophie der Vai e Via AktivReisen

<http://www.vaievia.com/deutsch/ueber-vai-e-via-aktivreisen/philosophie-der-vai-e-via-aktivreisen/>

Schwierigkeitsgrad der Wanderungen und Anspruch der Reise

Anspruch: mittel

Täglich Gehzeit von 2 bis 7 Stunden und maximal 500 Höhenmetern.

Voraussetzungen:

- Gehtempo von 4 km und 300 Hm pro Stunde
- Eine bestimmte Trittsicherheit und Schwindelfreiheit
- Passion zum Wandern

Gepäckliste

Hier finden Sie die Basis-Gepäckliste für alle Vai e Via AktivReisen:

<http://www.vaievia.com/deutsch/uebersicht-aktivreisen/>

Spezifische Gepäckinformationen, zusätzlich zu unserer Basis-Gepäckliste, listen wir im Infoblatt zur jeweiligen AktivReise auf.

Dokumente: Für die Einreise benötigen Südtiroler/-innen einen Reisepass (italienischer Reisepass), der noch mindestens 6 Monate gültig ist. Visum ist bei einem Aufenthalt bis zu 90 Tagen nicht notwendig. Bitte beantragen Sie Ihren Reisepass fristgerecht bzw. kontrollieren Sie das Verfallsdatum. Einreisebestimmungen für andere Staatsangehörige auf Anfrage.

Finanzen: Zahlungsmittel ist der marokkanische Dirham. In vielen touristischen Ortschaften werden auch Euro akzeptiert.

Bancomat-Automaten und Wechselmöglichkeiten sind nur in den Städten und größeren Ortschaften verfügbar. Der Wechsel von marokkanischen Dirhams ist in Südtirol nicht möglich. (Details im Infoblatt)

Zeitzone: Südtirol: 12.00, Marokko: 11.00

Standard der Unterkünfte:

- Rosental: Traditionelle Kasbah-Unterkunft, Einquartierung in Doppelzimmern, Du/WC am Flur;
- Marrakesch: Hotelunterkunft, alle Zimmer mit Du/WC

Klima: Ende Oktober/ Anfang November ist für Südmarokko eine sehr gute Reisezeit. Südlich des Atlasgebirges ist Regen sehr unwahrscheinlich, auf der Nordseite des Hohen Atlas sind Regenfälle möglich.

Höchst- und Mindesttemperaturen für das Rosental:

- Tageshöchstwerte: 22°C – 25°C, Mindesttemperaturen: 10°C – 12°C;
- Niederschläge selten, aber möglich.

Anmeldung:

Die Anmeldung wird mit der Anzahlung von 25% des Reisepreises und der Unterzeichnung des Anmeldeformulars und der Reisebedingungen gültig. Der Restbetrag ist 4 Wochen vor Abreise ohne Zahlungsaufforderung zu bezahlen. Anmeldeschluss ist am 16. September 2019. Da unsere Gruppen sehr klein sind, wird eine rasche Anmeldung empfohlen.

Infoblatt: Etwa 2 Wochen vor der Abreise wird Ihnen ein Infoblatt mit den genauen Abreisedaten und anderen nützlichen Informationen zugesandt.

Reisebedingungen:

Für alle unsere Reisen gelten die Vai e Via Reisebedingungen. Siehe Link:

<http://www.vaievia.com/deutsch/ueber-vai-e-via-aktivreisen/kontakt-firmendaten-bankverbindungen-und-allgemeine-reisebedingungen/>

Hinweis für den Abschluss einer Stornoversicherung

Wir empfehlen den Abschluss einer Stornoversicherung, trotzdem werden dadurch nicht alle Reiserücktrittsgründe abgedeckt. Hier ein Auszug aus den Bestimmungen der Europäischen Reiseversicherung Wien: Es wird darauf hingewiesen, dass trotz Abschluss einer Reiserücktrittversicherung im Falle eines Reisestornos bzw. Reiseabbruchs kein Versicherungsschutz besteht u.a., wenn der Reisestorno- oder Reiseabbruchgrund

- bereits vorgelegen hat oder voraussehbar gewesen ist
- in Zusammenhang steht mit einer bestehenden Erkrankung der versicherten Person oder einer Risikoperson (z.B. Familienangehörige), wenn, diese
 - ambulant in den letzten 6 Monaten oder
 - stationär in den letzten 9 Monaten

vor Versicherungsabschluss (bei Reisestorno) bzw. vor Reiseantritt (bei Reiseabbruch) behandelt wurde (ausgenommen Kontrolluntersuchungen)

Um Ihre Position abzuklären, empfehlen wir, dass Sie sich mit uns oder direkt mit der Europäischen Reiseversicherung Wien in Verbindung setzen.

Wichtiger Hinweis:

Die Flugzeiten von Fluggesellschaften bzw. die Fahrpläne von Zügen und Fährgesellschaften können sich ändern. Daraus können sich Programmänderungen ergeben. Weiters können schlechte Wetterverhältnisse eine flexible Gestaltung des Programms erforderlich machen. Verschiebungen der einzelnen Tageswanderungen und Routenänderungen sind möglich und liegen, nicht zuletzt aus Sicherheitsgründen, im Ermessen Ihrer Reiseleitung und des Teams von Vai e Via AktivReisen. Das Ziel der Reiseleitung und des Vai e Via AktivReisen Teams ist es, alle Programmpunkte durchzuführen oder gleichwertige Alternativen anzubieten. Für die exakte Einhaltung vorliegender Ausschreibung können wir jedoch keine Garantie geben. Wir bitten um Ihr Verständnis.